

Pavlik

Gebrauchsanweisung

User Manual ♦ Mode D'Emploi

Modo De Empleo ♦ Manuale D'Istruzioni

Pavlik

REF 23 400 ...

Beuge-Bandage / Flexing
Bandage / Bandage pour
rotule / Arnés de Pavlik /
Divaricatore di Pavlik



◆ Inhalt

- 3 Beschreibung
 - 3 Indikation
 - 3 Funktion
 - 3 Anwendung
 - 3 Sicherheit
 - 4 Maße
 - 4 Handhabung
 - 6 Material
 - 6 Produktpflege / Reinigung / Wartung
 - 23 Notizen
-

◆ Contents

- 7 Description
 - 7 Indication
 - 7 Function
 - 7 Use
 - 7 Safety
 - 8 Dimensions
 - 8 Application
 - 10 Material
 - 10 Product care / Cleaning / Maintenance
 - 23 Notes
-

◆ Contenu

- 11 Description
- 11 Indication
- 11 Fonction
- 11 Utilisation
- 11 Sécurité
- 12 Dimensions
- 12 Utilisation
- 14 Matériaux
- 14 Entretien / Nettoyage / Maintenance
- 23 Notices

D

◆ Contenido

- 15 Descripción
 - 15 Indicación
 - 15 Función
 - 15 Aplicación
 - 15 Seguridad
 - 16 Dimensiones
 - 16 Aplicación
 - 18 Material
 - 18 Cuidado del producto / Limpieza / Mantenimiento
 - 23 Notas
-

E

GB

◆ Contenuto

- 19 Descrizione
 - 19 Indicazioni
 - 19 Funzione
 - 19 Applicazione
 - 19 Sicurezza
 - 20 Misure
 - 20 Applicazione
 - 22 Materiale
 - 22 Cura / pulizia / manutenzione del prodotto
 - 23 Note
-

I

F

◆ Beschreibung

Mit der Luxationsbandage nach Pavlik kann die Hüft-Knie-Beugung der Beine im Winkel von 90° bis 120° eingestellt werden. Die Bandage besteht aus Schulter- und Brustgurt sowie medial und lateral verlaufender Beingurtung mit Fußteilen. Vorgenommene Einstellungen der Gurtung können dem Therapieverlauf entsprechend angepasst werden.

◆ Indikation

- Hüftdysplasie
- Funktionelle Behandlung der Hüftluxation

◆ Funktion

- Dynamisch funktionelle Methode

◆ Anwendung

- Bei Neugeborenen und Säuglingen

◆ Sicherheit

! Vor der Benutzung ist eine individuelle Einstellung/Anpassung dieses Hilfsmittels durch den Arzt, Therapeuten oder durch einen erfahrenen Orthopädietechniker entsprechend der ärztlichen Anweisung unbedingt erforderlich.

⚡ Falsche Auswahl, Anpassung, Anwendung und/oder mangelnde Kontrolle dieses Hilfsmittels kann zu gesundheitlichen Schäden führen!

⚡ Dieses Hilfsmittel nicht auf verletzter Haut tragen.

! Anwender (z. B. Therapeuten, Angehörige, Pflegepersonal etc.) müssen dieses Hilfsmittel vor jedem Anlegen auf Beschädigungen überprüfen (z. B. lockere Verbindungen, Verschlüsse, Gurte etc.).

▶ Anwender (z. B. Angehörige, Pflegepersonal etc.) müssen vom Arzt in den ordnungsgemäßen Gebrauch dieses Hilfsmittels eingewiesen und auf evtl. bestehende Gefahren hingewiesen werden.

⚡ Bei Leistungsstörungen (z. B. keine korrigierende Wirkung o. ä.) muss unverzüglich der Arzt aufgesucht werden.

⚡ Dieses Hilfsmittel nicht Kindern zum Spielen überlassen. Verletzungsgefahr!

◆ Maße

| Pavlik REF | Größe | Brustumfang von / bis | Fußlänge max. | Lieferumfang |
|------------|-------|-----------------------|---------------|----------------------------------|
| 23 400 011 | S | 30 – 40 cm | 6 cm | Brustteil Gr. S / Beinteil Gr. S |
| 23 400 012 | S+ | 30 – 40 cm | 7,5 cm | Brustteil Gr. S / Beinteil Gr. M |
| 23 400 022 | M | 40 – 50 cm | 7,5 cm | Brustteil Gr. M / Beinteil Gr. M |

◆ Handhabung

1. Anpassung Brustteil



1.1 Vor dem ersten Anlegen werden die fünf Steckschnallen von Brust-, Schulter- und vorderen Beingurten geöffnet. Legen Sie die Pavlik-Bandage geöffnet und ausgebreitet auf eine geeignete Unterlage (Wickeltisch). Das Kind wird auf dem Rücken liegend auf der Pavlik-Bandage so positioniert, dass der Brustgurt zirkulär, einen Fingerbreit unterhalb der Achsel und noch oberhalb der Brustwarzen geschlossen werden kann.

1.2 Die Schultergurte verlaufen über dem Rücken über Kreuz, um ein Abrutschen über die Schultern zu vermeiden.



2. Anpassung Beinteil



2.1 Die Beingurte werden so angelegt, dass ihre Längsbänder parallel zu beiden Seiten der Unterschenkel über dem inneren und äußeren Knöchel verlaufen. Das um die Fußunterseite herum verlaufende Gurtteil muss einige Zentimeter vor der Fersenhinterkante, Richtung Fußmitte hin, positioniert sein.



2.2 Die an der Innenseite verlaufenden Beinurte werden so am Brustgurt angebracht, dass ein Abspreizwinkel der Oberschenkel in den Hüftgelenken von 50° bis 55° je Beinseite entsteht.

 Wichtig: Die Befestigung der Beinurte muss vor der Achsellinie liegen.

Nachfolgend werden die außen verlaufenden Beinurte an den rückseitigen Steckschnallen des Brustgurtes befestigt.



2.3 Soll eine unerwünschte Zunahme des Abspreizwinkels im Therapieverlauf vermieden werden, kann der stufenlos einstellbare Abduktionshemmgurt eingesetzt werden. Dieser besitzt eine Einsteckhülle, in der mit wechselbaren Stegen eine unerwünschte Adduktion der

Hüften eingeschränkt werden kann. Ein kürzerer Steg ist bereits im Gurt eingesteckt, ein längerer Steg liegt der Pavlik-Bandage bei. Die Stege können bei Bedarf auch gekürzt werden. Um einen korrekten Sitz der Fußteile zu gewährleisten, dürfen die drei Verschlüsse über dem Rist, oberhalb der Ferse und um den Unterschenkel nicht zu locker angelegt werden.

3. Endgültige Fixierung der Gurte und Polsterlaschen

3.1 Alle Gurte können nach der ersten Anpassung mit einer Schere gekürzt werden, jedoch mit ausreichend Überstand. Der Überstand ist entsprechend den zu erwartenden therapeutisch bedingten Nachpassungen zu bemessen. Nachdem die endgültige Länge der Gurte eingestellt ist, müssen die Enden mit dem Klettband der Polsterlaschen fixiert werden.



3.2 Gurteinfädung während des Anpassens.



3.3

3.3 Durchfädung des Gurtendes.



3.4

3.4 Das Gurtende wird als Hinterlegung der Steckschnalle positioniert und gekürzt. Mit dem Klettband wird abschließend die Polsterlasche auf dem Gurtende fixiert.



3.5

3.5 Korrekt eingefädelte Verschlüsse mit unterlegten Polsterlaschen. Die schlauchförmigen Polster der Schultergurte können abschließend so weit

wie möglich über die Steckschnallen nach vorne unten gezogen werden.

Bei Bedarf können die Polster der Schulter- und Beingurte mit der REF 23.402.000.00 nachbestellt werden.

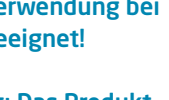
◆ Material

Gurte: PA Velours

Polster: Velour Schaum

Fußteile: Subortholen, PA Velours

◆ Produktpflege Reinigung Wartung



- Bandagengurte mit Feinwaschmittel bei 30 °C Handwäsche waschen
- Nicht bügeln
- Nicht im Trockner trocknen
- Bleichen nicht erlaubt
- Keine chemische Reinigung

Dieses Hilfsmittel ist nicht für die Wiederverwendung bei weiteren Personen geeignet!

Lagerung/Entsorgung: Das Produkt enthält keine umweltgefährdenden Stoffe. Es kann über den Hausmüll entsorgt werden.

◆ Description

With the Pavlik luxation bandage, the hip-knee bone flexion can be set to an angle of between 90 ° to 120 °. The bandage consists of a shoulder strap and a chest strap, and medial and lateral running leg straps with foot sections. Adjustments to the straps can be adapted according to the therapy course.

◆ Indication

- Hip-dysplasia
- Functional treatment of hip luxation


◆ Function


- Dynamic functional method

◆ Use


- For newborn and infants


◆ Safety


 Individual adjustment / adaptation of this aid by a doctor, therapist or an experienced orthopaedic technician according to the medical instruction given is absolutely necessary before use.


 Incorrect selection, adaptation, use, and/or lack of control of this aid can lead to health risks!

 Do not use this aid on damaged skin.

 Users of this aid (e.g. therapists, relatives, nursing staff etc.) must check this aid for damage before use. (e.g. loose connections, buckles, belts etc.).

 Users of this aid (e.g. relatives, nursing staff, etc.) must have received adequate training in the use and be instructed about possible risks involved in its use.

 Consult a doctor immediately regarding performance disruption (e.g. ineffective treatment).

 Never allow children to play with this aid. Danger of injury!

◆ Dimensions

| Pavlik REF | Size | Chest circumference | Foot size max. | Scope of delivery |
|------------|------|---------------------|----------------|---|
| 23 400 011 | S | 30 - 40 cm | 6 cm | Chest section size S / Leg section size S |
| 23 400 012 | S+ | 30 - 40 cm | 7,5 cm | Chest section size S / Leg section size M |
| 23 400 022 | M | 40 - 50 cm | 7,5 cm | Chest section size M / Leg section size M |

◆ Application

1. Fitting the Chest Section



1.1 Before initial use, the five buckles on the chest, shoulder and front leg belts should be opened. Lay the Pavlik Bandage open and stretched out on a suitable base (a nappy-changing table). The child should be positioned on its back, lying on the Pavlik Bandage so that the chest strap can be closed in a circular manner, a finger's width under the armpits whilst still above the nipples.

1.2 The shoulder straps should be crossed across the back so that the bandage does not slip over the shoulders.




2. Fitting the Leg Section



2.1 The leg straps are placed so that the longitudinal straps run parallel down both sides of the calves and over the inner and outer ankle. The belt part running underneath the foot must be positioned some centimetres in front of the rear edge of the heel, in the direction of the centre of the foot.



2.2. The leg straps running down the inner side are attached to the chest strap, so that a spreading of the upper thigh within the hip joints is possible to a degree of between 50° and 55° per leg.

 Important: The attachment points of the leg straps must lie below an imaginary line drawn between the armpits.

Following this, the outer leg straps are fastened to the rear buckles on the chest strap.



2.3 Should an increase in movement of the upper thighs be undesirable during the therapy course, the adjustable abduction inhibitor belt can be used. It has

an insert sleeve for exchangeable stages, with the help of which an undesired adduction of the hips can be limited. A shorter stage is already enclosed within the belt, a longer stage is enclosed with the Pavlik bandage. The stages can also be shortened when required. To guarantee a correct fit of the foot parts, the three fasteners for the instep, above the heel and around the calf should not be applied too loosely.

3. Final fixing of the straps and padded straps

3.1 All belts can be shortened using a pair of scissors. However, make sure to leave enough excess end. Keep in mind that the belts might need to be changed during the course of the therapy. After the final length of the belts is set, the ends with the hook and loop fasteners of the padded flaps must also be fixed.



3.2 Threading the belt during fitting.



3.3

3.3 Threading the end of the belt.



3.4

3.4 The belt end is positioned as a deposit of the buckle and is shortened. With the hook and loop fastener the padded flap on the belt end can be finally fixed.



3.5

3.5 Correctly threaded fasteners with underlying padded straps. The tube-shaped pads of the shoulder belts can be pulled as far forward and downward as possible over the buckles.

When required, the pads on the shoulder and leg straps with the REF 23.402.000.00 can be reordered.

◆ Material

Straps: PA velour

Pads: Velour foam

Foot sections: Subortholen, PA velour

◆ Product care Cleaning Maintenance

- Wash bandage straps by hand with mild detergent at 30 °C
- Do not iron
- Not suitable for tumble dryers
- Do not bleach
- Do not dry-clean



This aid is not intended for reuse by other patients!

Storage/Disposal: This product does not contain any environmentally damaging materials. It can be disposed of as part of the normal household refuse.

◆ Description

La flexion de la hanche/du genou peut être réglée sur un angle de 90° à 120° avec le bandage de luxation selon Pavlik. Le bandage est composé d'une sangle pour l'épaule et pour la poitrine, ainsi que d'une sangle de jambe à déroulement médial et latéral avec pièces pour le pied. Le réglage des sangles peut être adapté au déroulement thérapeutique.

◆ Indication

- Dysplasie de la hanche
- Traitement fonctionnel de la luxation de la hanche

◆ Fonction

- Méthode dynamique et fonctionnelle

◆ Utilisation

- Pour les nouveaux-nés et bébés

◆ Sécurité

! Un réglage/ajustage individuel de cet auxiliaire par un médecin, thérapeute ou par un orthopédiste conformément à l'ordonnance médicale est impérativement requis avant l'utilisation.

⚡ Une fausse sélection, un ajustage incorrect, une utilisation inappropriée et/ou un contrôle incomplet de cet auxiliaire peut conduire à des dommages de la santé !

⚡ Cet auxiliaire ne peut être porté sur une peau blessée.

! L'utilisateur (p.ex. thérapeute, parent, personnel soignant etc.) doit contrôler cet auxiliaire avant chaque application (p.ex. raccords, fermetures, sangles lâches etc.).

▶ L'utilisateur (p. ex. parent, personnel soignant, etc.) doit être instruit par le médecin dans l'utilisation conforme de cet auxiliaire et informé sur les éventuels risques.

⚡ Le médecin doit être immédiatement consulté en cas de perturbation de l'activité (p.ex. aucun effet correctionnel etc.).

⚡ Cet auxiliaire n'est pas un jouet pour les enfants. Risque de blessure !

◆ Dimensions

| Pavlik RÉF | Taille | Pourtour poitrine de / à | Longueur max. pied | Volume de livraison |
|------------|--------|--------------------------|--------------------|--|
| 23 400 011 | S | 30 - 40 cm | 6 cm | Partie poitrine t. S / partie jambe t. S |
| 23 400 012 | S+ | 30 - 40 cm | 7,5 cm | Partie poitrine t. S / partie jambe t. M |
| 23 400 022 | M | 40 - 50 cm | 7,5 cm | Partie poitrine t. M / partie jambe t. M |

◆ Utilisation

1. Ajustage de la partie à la poitrine



1.1 Les cinq boucles de fermeture rapide des sangles de la poitrine, épaule et jambe sont ouvertes avant la première application. Posez le bandage Pavlik ouvert et déployé sur une surface adaptée (table à langer). L'enfant est positionné en position couchée sur le dos sur le bandage Pavlik, de manière à assurer une fermeture circulaire de la sangle de la poitrine d'une largeur de bras en-dessous de l'aisselle, tout en restant encore au-dessus du mamelon.

1.2 Les sangles des épaules se croisent sur le dos, afin de contrecarrer tout glissement sur les épaules.



2. Ajustage de la partie de la jambe



2.1 La sangle de la jambe est appliquée de manière à ce que les bandes longitudinales s'étendent parallèlement des deux côtés des bas de la jambe au-dessus de l'intérieur et l'extérieur de la cheville. La partie de la sangle passant autour de la face inférieure du pied doit être positionnée quelques centimètres avant le rebord arrière du talon, en direction du milieu du pied.



2.2

2.2 La sangle de la jambe s'écoulant sur la face intérieure doit être fixée à la sangle de la poitrine, de manière à atteindre un angle d'écartement de la cuisse dans les articulations de la hanche de 50° à 55° par jambe.

▶ Important : la fixation des sangles aux jambes doivent se trouver devant la ligne des aisselles.

Les sangles des jambes s'écoulant vers l'extérieur sont fixées aux boucles de fermeture rapide à l'arrière de la sangle de l'épaule.



2.3

2.3 Il est nécessaire d'utiliser la sangle anti-abduction à ajustage continu, si une augmentation indésirable de l'angle d'écartement est à contrecarrer au cours de la thérapie. Celle-ci est

équipée d'un étui permettant de limiter une abduction indésirable des hanches grâce à des traverses échangeables. Une traverse plus courte est déjà enfilée dans la sangle et le bandage Pavlik est accompagné d'une traverse plus longue. Les traverses peuvent également être raccourcies, si nécessaire. Les trois fermetures se trouvant au-dessus du cou-de-pied, au-dessus du talon et autour du bas de la jambe ne doivent pas être trop détendues, ceci afin d'assurer un ajustement correct au niveau des pieds.

3. Fixation finale des sangles et languettes rembourrées

3.1 Toutes les sangles peuvent être coupées avec des ciseaux après le premier ajustement, mais en conservant un dépassement suffisant. Celui-ci est à mesurer en fonction des futurs réajustements thérapeutiques. Après ajustage de la longueur finale de la sangle, il vous faut fixer les bouts des languettes rembourrées avec le point velcro.



3.2

3.2 Enfilage de la sangle durant l'ajustage.



3.3

3.3 Enfilage du bout de la sangle.



3.4

3.4 Le bout de la sangle est positionné et raccourci à l'arrière de la boucle de fermeture rapide. La languette rembourrée est ensuite fixée au bout de la sangle avec le point agrippant.



3.5

3.5 Fermetures à enfilage correct avec languettes glissées en-dessous. Les rembourrages en forme de tuyau des sangles des épaules peuvent ensuite être tirées en avant vers le bas.

Les rembourrages des sangles des épaules et jambes peuvent être recommandés sous la RÉF 23.402.000.00.

◆ Matériau

Sangle : velours PA

Rembourrage : mousse velours

Partie du pied : subortholène, velours PA

◆ Entretien Nettoyage Maintenance



- Les sangles peuvent être lavées avec de la lessive pour linge délicat à 30 °C



- Ne pas repasser
- Ne pas sécher au sèche-linge
- Interdiction de blanchir
- Aucun nettoyage chimique



Cet auxiliaire n'est pas adapté à être réutilisé sur d'autres personnes !

Entreposage/élimination : le produit ne contient pas de matériaux nocifs pour l'environnement. Il peut de ce fait être jeté avec les déchets domestiques.

◆ Descripción

Con el arnés para luxación de Pavlik se puede colocar la flexión de la cadera-rodilla de las piernas con un ángulo de 90° a 120. El arnés se compone de correa del hombro, correa del pecho, correas de las piernas con estribos que van por el lateral y por el interior. El ajuste realizado de las correas se puede adaptar según el desarrollo de la terapia.

◆ Indicación

- Displasia de cadera
- Tratamiento funcional de la luxación de cadera

◆ Función

- Método funcional dinámico

◆ Aplicación

- En recién nacidos y lactantes

◆ Seguridad

! Antes de su utilización es necesario una colocación/ajuste individualizado de este aparato por parte del médico, terapeuta o del técnico ortopedista según las indicaciones del médico.

⚡ ¡Una falsa elección, ajuste, aplicación y/o carencia de controles de este aparato pueden producir daños en la salud!

⚡ No llevar este aparato sobre la piel dañada.

! Los usuarios (por ej. terapeuta, familiares, personal sanitario, etc.) deben comprobar que este aparato no esté dañado antes de cada colocación (por ej. uniones flojas, cierres, correas, etc.).

▶ Los usuarios (por ej. familiares, personal sanitario, etc.) deben ser instruidos por el médico sobre la debida utilización de este aparato y deben ser avisados sobre los posibles peligros existentes.

⚡ En caso de pérdida de la eficacia (por ej. que no haya efecto corrector, o similar.) hay que acudir inmediatamente al médico.

⚡ ¡No permita que los niños jueguen con este aparato. Riesgo de lesiones!

◆ Dimensiones

| Pavlik REF | Talla | Contorno de pecho | Longitud de pie max. | Contenido del envío |
|------------|-------|-------------------|----------------------|--|
| 23 400 011 | S | 30 – 40 cm | 6 cm | Pieza del pecho talla S / Pieza de la pierna talla S |
| 23 400 012 | S+ | 30 – 40 cm | 7,5 cm | Pieza del pecho talla S / Pieza de la pierna talla M |
| 23 400 022 | M | 40 – 50 cm | 7,5 cm | Pieza del pecho talla M / Pieza de la pierna talla M |

◆ Utilización

1. Ajuste de la pieza del pecho



1.1 Antes de la primera colocación se abren los cinco cierres del pecho, hombros y de las correas delanteras de las piernas. Ponga el arnés de Pavlik abierto y extendido sobre una superficie adecuada (cambiador). El niño se coloca de espaldas sobre el arnés de Pavlik de tal manera que la correa del pecho se pueda cerrar circularmente a una distancia de un dedo de ancho desde la axila y sin embargo más arriba del pezón.

1.2 Las correas de los hombros forman sobre la espalda una X para evitar un deslizamiento sobre los hombros.



2. Ajuste de la pieza de las piernas




2.1 Las correas de las piernas se colocan de tal manera que sus bandas longitudinales transcurran paralelas a ambos lados de las pantorrillas sobre el tobillo interior y exterior. La correa que pasa sobre la planta del pie debe posicionarse unos centímetros por delante del borde trasero del talón, en dirección al centro del pie.



2.2

2.2 Las correas de las piernas que pasan por la parte interior se fijan a la correa del pecho de tal manera que se forme un ángulo de apertura del muslo en la articulación de la cadera de 50° a 55° en cada pierna.

 **Importante:** El enganche de las correas de las piernas debe de estar antes de la línea de la axila.

A continuación se fijan las correas de las piernas que van por el exterior al cierre trasero de la correa del pecho.



2.3

2.3 Si se debe evitar un incremento indeseado del ángulo de apertura durante la terapia se puede utilizar la correa regulable sin escalonamientos para impedir la abducción. Ésta posee una cubierta

insertable con traviesas cambiables con las cuales se puede limitar la abducción de la cadera. Una traviesa corta ya está integrada en la correa y se adjunta una traviesa más larga al arnés de Pavlik. Las traviesas se pueden acortar en caso de necesidad. Para garantizar que los estribos se ajusten correctamente no se deben colocar demasiado flojos los cierres sobre el empeine, por encima del talón y alrededor de la pantorilla.

3. Fijación definitiva de las correas y de las solapas almohadilladas

3.1 Todas las correas se pueden acortar con una tijera tras el primer ajuste, pero tiene que quedar suficiente correa excedente. El excedente tiene que medirse según los ajustes posteriores esperados, condicionados por la terapia. Después de colocar la longitud definitiva de las correas, hay que fijar los extremos con el velcro de las solapas almohadilladas.



3.2

3.2 Ensartado de las correas durante el ajuste.



3.3

3.3 Ensartado del extremo de la correa.



3.4

3.4 El extremo de la correa se posiciona como excedente del cierre y se acorta. Con el velcro se fija finalmente la solapa almohadillada sobre extremo de la correa.



3.5

3.5 Cierres correctamente ensartados con las solapas almohadilladas por debajo. Finalmente, los almohadillados en forma de manga de las correas se pueden deslizar sobre los cierres hacia delante-abajo tanto como sea posible.

En caso de necesidad se pueden pedir los almohadillados de las correas de los hombros y de las piernas con el número de referencia REF 23.402.000.

◆ Material

Correa: Terciopelo PA

Almohadillado: Terciopelo espuma

Piezas del pie: Subortolen, terciopelo PA

◆ Cuidado del producto Limpieza Mantenimiento

- Lavar las correas a mano a 30° con detergente para prendas delicadas
- No planchar
- No secar en secadora
- No blanquear
- Ninguna limpieza química



¡Este aparato no es adecuado para su reutilización en otras personas!

Almacenamiento/desechado:
El producto no contiene ninguna sustancia peligrosa para el medio ambiente. Puede desecharse en la basura doméstica.

◆ Descrizione

Il divaricatore di Pavlik, permette una flessione dell'articolazione gamba-bacino di 90° fino a 120°. Il divaricatore è composto da una fascia toracica, e bretelle medial e laterali con ancoraggio per i piedi. Impostazioni eseguite al divaricatore possono essere modificate durante il corso della terapia.

◆ Indicazioni

- Displasia dell'anca
- Trattamento delle lussazioni dell'articolazione dell'anca

◆ Funzione

- Metodo dinamico funzionale

◆ Applicazione

- Per neonati e lattanti

◆ Sicurezza

! Prima di utilizzare il divaricatore è assolutamente necessario consultare un tecnico ortopedico esperto, un medico o un terapeuta che lo adatti alle esigenze individuali e vi istruisca circa l'uso in conformità alle prescrizioni mediche.

⚡ Un'ortesi sbagliata, erroneamente adattata ed utilizzata, nonché un controllo insufficiente del posizionamento del prodotto possono causare gravi danni alla salute.

⚡ Non applicare mai il divaricatore sulla cute lesionata.

! Gli utenti (ad es. terapeuta, parente, infermiere etc.), prima di applicare il divaricatore, devono sempre controllare che questo non sia danneggiato (ad es. punti di giuntura, chiusure e cinture allentate, etc.).

▶ Gli utenti (ad es. terapeuta, parente, infermiere etc.), devono essere istruiti dal medico circa l'uso corretto di questo prodotto e per qualsiasi pericolo esistente.

⚡ Se si sospettano problemi all'ortesi (ad es. diminuzione o assenza degli effetti desiderati) consultare immediatamente il medico

⚡ Non far utilizzare questo prodotto ai bambini. Pericolo di lesioni!

◆ Misure

| Pavlik REF | Misura | Circonferenza torace | Lunghezza piede | Fornitura |
|------------|--------|----------------------|-----------------|--|
| 23 400 011 | S | 30 - 40 cm | 6 cm | Fascia toracica Gr. S / Ancoraggio piedi Gr. S |
| 23 400 012 | S+ | 30 - 40 cm | 7,5 cm | Fascia toracica Gr. S / Ancoraggio piedi Gr. M |
| 23 400 022 | M | 40 - 50 cm | 7,5 cm | Fascia toracica Gr. M / Ancoraggio piedi Gr. M |

◆ Applicazione

1. Adattamento della fascia toracica



1.1 Prima dell'applicazione iniziale, aprire le cinque fibbie della cinghia toracica, della spalla e delle gambe. Posizionare il divaricatore di Pavlik aperto su una superficie adatta (fasciatoio). Il bambino verrà posizionato di schiena sul divaricatore di Pavlik in modo che la fascia toracica possa essere chiusa un centimetro sotto l'ascella e sopra i capezzoli.

1.2 Incrociare le cinture sulla schiena per evitare scivolamenti sulle spalle.




2. Adattamento della cinghia delle gambe



2.1 Le cinghie delle gambe sono regolate in modo che le sue bande longitudinali scorrano parallele a entrambi i lati della gamba sopra la caviglia interna ed esterna. La cinghia scorrevole attorno alla parte inferiore del piede deve essere posizionata alcuni centimetri prima della parte posteriore del tallone, verso il centro del piede.



2.2 Le cinghie scorrevoli posteriori sono regolate sulla cinghia toracica in modo da creare un angolo della coscia nelle articolazioni dell'anca di 50° a 55° per ogni lato della gamba.

 **Importante:** Il fissaggio delle cinghie delle gambe deve essere regolato prima della linea dell'ascella.

Successivamente le cinghie delle gambe verranno fissate alle fibbie posteriori della cinghia toracica.



2.3 Se nel corso della terapia è necessario evitare un aumento indesiderato dell'adduzione, si possono regolare le cinghie posteriori per limitarla. Le cinghie posteriori possono infatti limitare la

flessione e l'abduzione dell'articolazione delle anche. Nella cinghia è inserito un dispositivo più corto mentre un'altro più lungo si trova nel divaricatore di Pavlik. Per assicurare una posizione corretta degli ancoraggi per piedi, le tre chiusure sul collo del piede, non devono essere regolate in maniera troppo lenta sopra il tallone e intorno alla parte inferiore della gamba.

3. Fissazione definitiva delle cinghie e dell'imbottitura

3.1 Dopo la regolazione iniziale, tutte le cinghie si possono accorciare con le forbici, lasciando però la lunghezza giusta. Bisogna misurare la lunghezza in base al piano terapeutico. Dopo aver regolato la lunghezza definitiva, bisogna fissare le estremità con il passante dell'imbottitura.



3.2 Passaggio della cinghia durante l'adattamento.



3.3 Passaggio del cinturino.



3.4 Il cinturino viene posizionato e accorciato sulla fibbia. L'imbottitura in velcro infine verrà fissata sul cinturino.



3.5 Chiusure corrette con i passanti dell'imbottitura. L'imbottitura della cinghia della spalla può essere tirata il più lontano possibile in avanti sulla fibbia.

Se necessario, le imbottiture delle cinghie delle spalle e delle gambe si possono ordinare successivamente con il REF 23.402.000.00.

◆ Materiale

Cinghia: in velcro

Imbottitura: schiuma rivestita con velcro

Ancoraggio per piedi: tessuto di cotone in velcro

◆ Cura Pulizia Manutenzione del prodotto

- Lavare a mano il divaricatore con un detergente delicato a 30 °C
- Non stirare
- Non asciugare in asciugatrice
- Non candeggiare
- Non lavare a secco



Prodotto non è adatto al riutilizzo con altre persone!

Immagazzinamento/Smaltimento:
Il prodotto non contiene materiali nocivi per l'ambiente. Può essere smaltito nell'immondizia domestica.

Ihr Fachhändler ♦ Your specialist dealer ♦ Votre revendeur ♦ Su tienda especializada ♦ Il vostro rivenditore



Wilhelm Julius Teufel GmbH
Robert-Bosch-Strasse 15
73117 Wangen
Germany
Phone: +49 (0)7161 15684-0
Fax: +49 (0)7161 15684-333
www.teufel-international.com



Hüftorthetik für Ihr Kind
Hip orthopaedics for your child
Orthèses de hanche pour votre enfant
Férulas de cadera para su hijo
Cura dell'anca per il vostro bambino



Made in Germany